EFI FÜR SONOMA

Beitrag von „WITON“ vom 25. Juni 2024, 16:45

Hallo Freunde, kann mir jemand einen Hinweis geben was in der Ventura EFI geändert / hinzugefügt werden muss damit Sonoma läuft ? wird meine RX 580 Grafik noch Unterstützt ?

Beitrag von „Arkturus“ vom 25. Juni 2024, 17:50

Die markierten Texte und Bootargs und die SIP, dann müsste alles Laufen, außer ggf. WLAN/BT, je nach Setup. Die RX580 macht keine Probleme.

amfi=0x80 nach der Installation durch -amfipassbeta ersetzen.

Beitrag von „MacPeet“ vom 25. Juni 2024, 18:36

Ich kriege da immer Pickel, bei diesen ein-Satz-Anfragen "könnt Ihr mir mal die Brötchen backen?"

Erster Post Tread "MACOS 14 SONOMA BETA" war bereits Juni 2023, inzwischen 83 Folge-Seiten, wo alle Probleme gezeigt und genannt werden, aber selbst mal was Lesen ist inzwischen ja überbewertet, oder?

Arkturus

natürlich, wenn man es versteht, dann reicht auch ein Satz für die Frage, sofern Dein Post verstanden wird, was ich nicht wirklich glaube.

Beitrag von „WITON“ vom 25. Juni 2024, 20:48

Arkturus ,vielen lieben Dank für die kurze präzise Antwort. Das reicht mir schon und nun backe ich meine Brötchen selber weiter wie MacPeet das so abwertend bemerkt hat. MacPeet ich bin 70 Jahre und das ist alles nicht mehr so schnell im Kasten.Ich hatte schon hier im Forum Beiträge dazu gelesen, aber nicht richtig verstanden. Ich dachte das dieses Forum ''AUCH'' für Amateure da ist um Fragen zu stellen und keine Spezialisten Ecke. Ich werde mich in Zukunft zurückhalten und keine Fragen mehr stellen.Ich bin nun mal kein Voll Profi wie Ihr.Ich habe 2 Freunde in meinem Alter die auch gerne einen Hacki bauen würden, aber an Hand solcher Bemerkungen sich einfach nicht trauen.@Arktus deswegen noch einmal vielen lieben Dank für Deine kameradschaftliche Antwort.

Beitrag von „Nightflyer“ vom 25. Juni 2024, 21:19

> Zitat von WITON
>
> ich bin 70 Jahre

Das ist keine Ausrede. Ich bin 72 und kriege meine Brötchen dank der Zutaten hier im Forum auch gebacken

---

Beitrag von „WITON“ vom 26. Juni 2024, 00:22

Nightflyer , dann sagt doch konkret das man in diesem Forum keine Fragen stellen soll und sich Bitteschön nur durch Belesen der Beiträge helfen muss. Ich entschuldige mich viellmals Eure Gottheiten mit simplen Fragen belästigt zu haben.Vielleicht kommt Ihr auch mal in die Situation das Ihr Hilfe braucht von einem Thema was Euch schwer fällt.Ich hoffe das Ihr dann auch solche Antworten bekommt.Ihr solltet den Forum Namen ändern. HACKINTOSH FÜR

PROFIS..Amateure unerwünscht.Manche hier sind ganz schön abgehoben... Gott sei Dank gibt es ein paar Ausnahmen.ich werde in Zukunft nur noch lesen und gar keine Fragen mehr stellen. Hat alles keinen Sinn mehr hier...

Beitrag von „henties“ vom 26. Juni 2024, 05:50

WITON Ich bin voll auf deiner Seite und stehe voll und hinter deinen Kommentaren.Hier gibt es viel zu viele hochnäsige Gernemöchter, bin 79 und mach seit Jahren nicht mehr in diesen Forum mit denn einige Leute kotzen mich hier einfach an. Es gibt viele andere Quellen wo man sich informieren kann und wo mann auch freundlich untergebracht wird.

Güße Henties

Beitrag von „griven“ vom 26. Juni 2024, 07:19

Ähm ich finde das weder Alter noch Wissenstand ein Kriterium sein sollte...

Natürlich kann und soll man hier Fragen stellen auch und gerade als Amateur und natürlich bekommt man dann, abhängig davon wie die Frage formuliert ist, in der Regel auch recht schnell und zielgerichtet Hilfe geboten. Die Wahrheit ist aber hier wie anderswo das es eben auch hier nur Menschen unterwegs sind die zum Beispiel auch mal einen schlechten Tag haben und daher vielleicht auch mal "patzig" oder sarkastisch antworten. Es kommt eben immer und bei allem auch darauf an wie man etwas formuliert denn es ist schon ein Unterschied ob man Hilfe bei etwas möchte ansonsten aber erkennbar Eigeninitiative zeigt oder ob man die Erwartungshaltung hat das man Dinge gemacht bekommt. Helfen wollen hier eigentlich alle nur den Leuten buchstäblich den Hintern nach tragen das möchten verständlicherweise die wenigsten machen.

Wie schon gesagt es hängt sehr viel an der Formulierung der Frage hätte man nämlich bereits in der initialen Frage die Information untergebracht das man sich durchaus selbst belesen hat aber den Ausführungen nicht so recht folgen konnte weil man eben nicht so den großen technischen Sachverstand hat, wie ja dann ein paar Posts weiter auch ausgeführt wurde, wäre

das kein Problem gewesen und das Thema so gar nicht erst aufgekommen. Es ist eben leider so das die deutsche Sprache, gerade die geschriebene, relativ viel Raum für Interpretation lässt. Je Weinger Information transportiert wird umso mehr Raum bleibt für Interpretation und das kann dann, abhängig von der Tagesform des Lesers, durchaus auch schonmal in die falsche Richtung gehen...

Beitrag von „WITON“ vom 26. Juni 2024, 09:01

griven Danke für deine Sachliche Antwort wie immer Es ist nicht so das ich mir nicht selber helfe.Ich habe eine neue EFI für Sonoma selber gebastelt und alle Kext und OC aktualisiert.AMFIPass,RestrictEvents,CryptexFixup hinzugefügt. Check zeigt keine Probleme. Anscheinend habe ich noch einen Fehler in den Bootargs.Die Installation läuft ohne einen Fehler im Verbose Mode durch. Nur zum Schluss lande ich in einer Schleife. Ständiger Neustart ohne Ende. Vielleicht hätte ich das so konkret schreiben sollen, da ich hier am Ende bin.Also Brötchen backe ich schon selber und es dauert sehr lange bevor ich eine Frage stelle, da ich schon mehrfach hier unqualifizierte Antworten erhalten habe. Vielleicht erinnerst Du Dich noch wo ich stolz wie Bolle einen Screenshot meines Hacki gepostet hatte und irgend ein Dünster mir unterstellt hat ich würde geklaute Software verwenden weil das ICON anders war wie das Original.Icvh frag mal ganz schüchtern nach... hast Du einen kleinen Tipp warum der Bootvorgang in einer Schleife endet ? Meine Grafik RX 580 dürfte keine Probleme machen. Aber bei den Bootargs scheint was zu klemmen... ich habe es so eingestellt wie Arkturus es weiter oben empfohlen hat

---

Beitrag von „Raoul Duke“ vom 26. Juni 2024, 09:16

Die 'kann mir einer ne EFI machen'-Anfragen kommen hier doch meist von jüngeren, von denen, die sich eigentlich auskennen und dazu in der Lage sein sollten sich Informationen im Internet zu beschaffen aber schlicht zu faul zum lesen sind und sich maximal ein Youtube Howto sehen wollen... da kann ich solche Reaktionen auch verstehen. Kam hier bei mir aber nicht so rüber. Den Frust kann ich auch gut nachvollziehen. Die User die auch einen Anfänger an die Hand nehmen, nicht um im alles vorzukauen aber den Weg aufzeigen, sind lange weg oder verstummt. Genauso wie die, die hier tolle Beiträge geschrieben haben nur um ihr Wissen zu teilen. Sehr schade aber ist nun mal so. Auch die 'Anfänger'-Threads habe ich vor ein paar Jahren immer gerne verfolgt und viel dabei gelernt. Jetzt schaue ich nur noch selten vorbei,

lese 10 immer gleiche 'Hier geht's zum Wiki'-Post... und bin dann auch wieder weg...

Beitrag von „griven“ vom 26. Juni 2024, 09:24

WITON es ist schwierig Dir etwas zu raten wenn man nicht zumindest die config.plist mal vor Augen hat vielleicht magst Du die ja noch ergänzen?

Generell die RX580 ist kein Problem und wenn es bei Dir um das System in Deinem Profil geht ist zum Beispiel der CryptexFixup.kext gar nicht notwendig denn der wird nur bei Systemen ohne AVX-2 benötigt (also bis inkl. IvyBridge CoreI 3 Generation) auch AMFIpass brauchst Du nur dann wenn Du irgendwas auf Rootlevel ins System einbringst (-> OpenCoreLegacyPatcher) gleiches gilt für RestrictEvents auch der wird eigentlich nur benötigt wenn Du mit einer nicht mehr offiziell unterstützten Systemdefinition unterwegs bist oder aber etwas am RootVolume verändert wurde. Du siehst es gibt bei Deinem Setup einige Stolpersteine die aus dem Weg geräumt gehören...

Beitrag von „WITON“ vom 26. Juni 2024, 10:22

Hallo griven , Danke für die nützliche Info. Vielleicht könntest Du mal einen Blick auf die Plist werfen.Du musst mir die List auch nicht die bearbeiten.Das kann ich selber dann versuchen.Aber den Fehler vielleicht eingrenzen und eine Info geben. Das währe nett. LG Udo

---

Beitrag von „griven“ vom 26. Juni 2024, 10:25

Kann ich machen allerdings erst heute Abend denn aktuell bin ich bei der Arbeit und habe nicht die Möglichkeiten in die EFI zu gucken....

Beitrag von „KungfuMarek“ vom 26. Juni 2024, 10:54

Hey zusammen,

WITON

Bei vielen kommt eine Frage „macht mir einer ne EFI feddig?“ gar nicht gut an, ich denke das ist auch klar warum. Hilfe zu Selbsthilfe ist das Motto am Ende des Tages, dass ist der Unterschied zu anderen Foren. Der Gedanke hier ist am Ende von Nachhaltigkeit geprägt und die Nachwelt sich selber beliest. Das habe ich bei meinem Job auch immer so gehandhabt und meine Standartantwort ist: „guck im Ordner nach“. Das nehmen viele sehr negativ auf, aber wenn ich mal erkläre warum, ich das so trocken erwidere, dann verstehen es die Meisten.

Die Infos wo wie und was die liefere ich, die Lösung sollte dann aber auch selbstständig erarbeitet werden.

Das sehen nicht alle so, die wollen die Lösung haben und fertig… selbstdenken? Niemals.
Das habe ich von meinem Ausbilder damals gelernt, seine Standartantwort war immer: Guck im Ordner nach. Hat mich immer übelst abgefuckt, aber ich habe es dann iwann verstanden, was er am Ende damit bezwecken wollte.

Aber man muss auch die Kirche im Dorf lassen bei manchen Sachen, genauso wie in deinem Fall.

Du bist ja einer der selbst Hand anlegt und versucht es zu lösen und da brauchst du manchmal nur die Info wo es steht etc. das ist auch vollkommen legitim. Finde das es Leute gibt die vllt zu vorschnell urteilen, dazu neige ich auch, aber dein Name ist mir bekannt und du bist eher nicht der Kandidat, der alles auf einem silber Tablet serviert bekommen möchte.

Und generell habe ich immer gelernt, dass man ältere Kollegen unterstützen sollte, egal wie… man lernt auch was dazu, auch wenn es am Ende „nur“ zwischenmenschlich ist. Aber da kommen wir doch alle hin und ich denke, man sollte daher nicht voreilig Schlüsse ziehen… über Hilfe ist doch jeder Dankbar. Manchmal kommt es nur auf die Frage an und im Netz kommen manche Fragen/ Aussagen falsch rüber und werden falsch verstanden… ist wie Streit mit der Freundin über Whatsapp, das sollte man immer im Hinterkopf haben, egal auf welcher Seite man steht.

Sorry für den Aufsatz, wollte ich aber loswerden.

Ich küsse eure Augen Habibis, habt euch lieb ❤

Beitrag von „Arkturus“ vom 26. Juni 2024, 11:53

ich hab mal schnelle eine Blick in dem Config.plist geworfen, WITON

schiebe mal AMFIPass.kext in der Reihenfolge unter Kernel/Add gleich unter VirtualSMC.kext

Bei den Bootargs fehlen Leerzeichen zwischen den einigen bootargs und da hat sich ein b reingeschummelt.

SMBIOS würde ich iMacPro1,1 empfehlen, was für die RX580 zuträglich ist.

Viel Spaß damit und vielleicht hat griven weiter Tipps.

EDIT: halt mal den Ball hier etwas flacher, anstelle immer wieder Öl ins Feuer zu gießen, henties

---

Beitrag von „WITON“ vom 26. Juni 2024, 16:11

Arkturus ... hat nichts gebracht.. habe Leerzeichen gesetzt und einen Schreibfehler in den Bootargs korrigiert. Kein Erfolg. Bootet weiterhin in ständiger Schleife nach Installation. Vor dem erneutem Bootvorgang kommt diese Meldung

---

Beitrag von „MacPeet“ vom 26. Juni 2024, 16:28

WITON

Sorry, vermutlich hatte ich einen dieser schlechten Tage. Natürlich sollte es kein persönlicher Angriff werden, liegt mir auch fern.

Weitere Infos in Post#1, wie "Dies habe ich bislang selbst versucht... und/oder hier bleibe ich hängen..." hätte auch jede Diskussion überflüssig gemacht, denn dann hätte man die Eigeninitiative auch bereits vorab gesehen.

Deine Thread-Überschrift hat es hierbei nicht wirklich besser gemacht.

An meiner Grundaussage halte ich aber fest, auch wenn es Dich jetzt zu unrecht getroffen haben sollte.

So, alle wieder runter kommen, die Schuld liegt bei mir, hätte auch anders Fragen können "z.B. Was hast Du für den Wechsel auf Sonoma bislang selbst getan, bzw. wo genau klemmt es?", aber die erste Reaktion ist vielleicht nicht immer richtig, hab Ihr sicher auch alle schon selbst erlebt.

Da sich die Sache, wie es KungfuMarek es in seinem ersten Satz beschrieb, leider sehr häuft, zieht man dann alle über einen Kamm, was vielleicht auch nicht immer richtig ist. Ich bin halt kein Freund von 0 Infos geben und die Lösung erwarten. Tut mir leid, ist halt so.

Alter ist für mich allerdings gar keine Entschuldigung, egal ob jetzt 70 oder 79. Ich bin noch keine 70, aber gehe gefühlt in mega schnellen Schritten darauf zu. Allerdings, Hirn altert nicht, wenn man was für's Hirn tut, es immer wieder trainiert, auch im Alter und Lesen verlernt man doch nicht, oder?

Anfang August bin ich zum 90. Geburtstag eingeladen, ja der Körper schwächelt schon hier und da, aber was der Mann noch heute im Hirn hat, hätte ich gern.

Edit:

Wenn ich mir Deinen Post#9 so ansehe: "Ich habe mir für Sonoma eine neue EFI gebaut", warum? Wenn Deine EFI mit Ventura sehr gut lief, dann bitte nicht alles neu machen, lediglich die Neuerungen bei config.plist, Kext's, etc. aufnehmen. Ihr macht Euch die Sache aber auch oft selbst zu schwer.

Mit gewissen Anpassungen kann man eine EFI bereits sicher von mindest Mojave mitnehmen. Es ist auch ein grundlegendes Fehldenken, dass man unbedingt auf neustes OC muss, selbst OC0.9.3 geht noch mit Sonoma, wenn alle anderen Anpassungen stimmen.

Betreffs OCLP, wenn man auf z.B. die WLAN-Patches angewiesen ist, empfehle ich allerdings auch mindestens das aktuelle Release, wenn nicht sogar die aktuelle Beta, weil die Änderungen hierbei so schnelllebig sind, welche Apple immer wieder bringt.

Laut Deinem Letzten Bild scheitert der Boot ja schon in einer ganz frühen Phase, bevor der Boot überhaupt richtig los geht.

Beitrag von „Arkturus“ vom 26. Juni 2024, 16:30

ich hab hier lediglich mal ein Bootarg gekürzt und OC aktualisiert auf 1.0.1 Da ich deine Version nicht kannte.SMBIOS iMacPro1,1 ohne SN zu genieren. Solltest Du dabei bleiben, bitte machen.

Der RestrictEvents.kext wurde auch aktualisiert.

Versuchs mal. Wenn das immer noch nicht geht, dann musst Du die Dortania Guide komplette durchgehen und alle Qirks abgleichen.

EDIT: und ja, dass hättest Du alles selbst herausfinden können, aber erstmal muss es ja klappen. Vielleicht bin ich auf dem Holzweg und das Problem liegt ganz woanders. Nur die EFI rüberschicken ohne zu schreiben was gemacht wurde, dass hat nicht früher immer geärgert denn dadurch lernt man ja gar nix. Ich bin noch nicht Siebzig, gehe aber drauf zu leider viel zu schnell. Das Alter ist überhaupt nicht das Thema. Aber wer hier noch nicht lange dabei ist hat es sicherlich erstmal nicht leicht, ich finde des sehr OK, dass Du da dran bleibst. Aufgeben gibst nicht und geht nicht gibt auch nicht WITON

EDIT: Der Screenshot sagt mir nichts. Habe ich so noch nicht gesehen.

Beitrag von „griven“ vom 26. Juni 2024, 17:17

So nun hatte ich auch die Gelegenheit mal ein Auge drauf zu werfen und wie schon vermutet ist da einiges drin was raus kann. Ich vermute mal Du hast einiges einfach eingebaut weil Du in den diversen Sonoma Threads darüber gelesen hast ohne dabei allerdings zu verstehen wofür das eigentlich gut ist (was nicht schlimm ist)...

Also raus können Amfipass.kext nebst dessen BootArg sowie AMFI=0x80 diese Dinge braucht es nur wenn Du in Deinem System eine Broadcom WLAN Karte verbaut hast und daher auf den OpenCore Patcher angewiesen bist um den Support für diese Karten wiederherzustellen. Weiterhin raus kann auch der CryptexFixup denn auch den brauchst Du bei Deiner Maschine nicht da Deine CPU AVX-2 beherrscht. Bei den Bootargs kann alles raus was mit Beta zu tun hat denn die Extensions aus dem Acidanthera Umfeld betrachten Sonoma schon eine ganze Weile nicht mehr als Beta OS und wo wir gerade bei den Bootargs sind kann auch -btlfxallowanyaddr raus denn das gehört zu brcmpatchram was Du auch nicht im Einsatz hast.

Alles andere sieht bis auf eine Sache soweit aber gut aus. Ich habe mal das SecureBootModel auf disabled gestellt denn die Einstellung sorgt unter Sonoma in Verbindung mit einem SMBIOS von einem T2 Mac gerne auch mal für Probleme. Sollte das so nicht fruchten dann kann man gefahrlos das SMBIOS auch auf den Imac19.1 oder 19.2 stellen. Das iMac19.X Smbios hat den Vorteil das es von Sonoma nativ unterstützt ist aber keinen T2 Chip besitzt man hat damit also deutlich weniger Probleme als mit den T2 SMBIOSen (auch der iMacPro macht mitunter Probleme daher eher die Tendenz zum iMac19.2). Ich habe Dir meine geänderte Version mal beigefügt zum angucken, vergleichen und ggf. testen. Guck Dir aber vorher auch den Vorschlag von Arkturus an denn bekanntlich führen ja immer mehrere Wege nach Rom bzw. zum Ziel

---

Beitrag von „WITON“ vom 26. Juni 2024, 20:21

Arkturus griven , nach mehrmaligen versuchen und Vergleiche mit Euren Vorschlägen ist es mir gelungen Sonoma bis zum Ende zu installieren. Bei den ersten 2 Startversuchen ist es abgestürzt, Die Tastatur hatte nicht mehr funktioniert und bei der Maus die Tasten. Komischerweise konnte der Maus Cursor bewegt werden. Nur die Tasten nicht. WLAN kann nicht aktiviert werden, obwohl der Router angezeigt wird. Bluethoot funktioniert. Nach den Abstürzen habe ich im Rechner Bios wieder umgestellt und meine Ventura Platte als Startvolumen aktiviert. Und nun wird's lustig Sonoma startet mit meiner Ventura EFI und stürzt nicht mehr ab.Obs so bleibt werde ich morgen mal testen. So richtig rund läuft die Kiste mit Sonoma noch nicht. Mein FENFI WLAN wird verschmäht und USB werde ich auch mal prüfen. Mit der angepassten EFI und Eurer Tipps startet Sonoma sehr schnell. Stürzt aber auch ab. Mit der Ventura EFI startet Sonoma langsamer aber stürzt nicht ab. Werde morgen mal ein Bootprotokoll erstellen und gucken was da so aufgelistet ist. Auf jeden Fall Dank ich Euch Jungs für Eure Hilfe. Nun kann ich in Ruhe testen ob Sonoma (wenn alle Blockaden beseitigt sind)

besser mit meiner Musiksoftware klar kommt als Ventura. Ich hoffe ich darf Euch noch mal ansprechen wenn ich überhaupt nicht weiterkomme. Schönen Abend noch an Euch Beide

Hmm gerade eben etwas später habe ich doch noch eine unklare Angelegenheit für mich. Es sind jetzt zwei OS Systeme auf verschiedenen Platten installiert. Jede Platte hat Ihre eigene EFI. Der Bootpicker kann aber ja nur eine EFI laden.Es gilt also das die EFI der gerade gewählten Platte dann für alle OS Systeme im PC gilt ? Sehe ich das richtig

---

Beitrag von „Nightflyer“ vom 26. Juni 2024, 21:01

> Zitat von WITON
>
> Mein FENFI WLAN wird verschmäht

Dafür brauchst du den OpenCore Legacy Patcher und noch einige Einstellungen in der config.plist sowie einige kexts. hier nachzulesen

Viel Erfolg

Beitrag von „Arkturus“ vom 26. Juni 2024, 21:25

Von einer Fenvi war keine Rede WITON Siehe Thread #19 von griven

Insoweit werde die Kexte Amfipass.kext und weitere benötigt und auch die zugehörigen Patches in der EFI, sowie Bootargs.

Die Kexte packe ich hier bei. Den Rest musst Du dir aneignen, was nicht schwierig ist. Siehe Link von Nightflyer

Dann weiterhin viel Erfolg.

Beitrag von „WITON“ vom 27. Juni 2024, 21:58

griven , Arkturus , Ich gebe auf.. habe jetzt 2 Tage an der Kiste zugebracht und noch Ärger mit der Frau bekommen.Ich habe nach langen Mühen und zig Versuchen Sonoma wenigstens zum Start gebracht. Allerdings Ohne Wlan (Fenfi) Falscher Uhrzeit und Probleme mit dem Festplattenmanager, BLUETOOTH OK , Zügig läuft es auch, Abstürzen tut nichts.. Ich bin mit meiner Weisheit am Ende. Ich habe hier noch mal die EFI drangehangen . Sobald ich einen Kext mehr aktiviere ist Feierabend und Sonoma bleibt beim Apfel hängen. Das ist einfach für mich zu hoch.. Tutorials sind alle englisch was ich aller Herre nicht verstehe und deshalb keinen Ansatz finde. Vielleicht könnt Ihr nochmal kurz drauf gucken .. Ansonsten muss ich es eben lassen und bei Ventura bleiben.Obwohl ich schon gerne Sonoma nutzen würde weil das nach Test schneller in der Performance ist und meiner Musiksoftware gut tun würde.

Beitrag von „Nightflyer“ vom 27. Juni 2024, 22:53

Du hast ja auch die hälfte der kexts nicht enabled.Und die Reihenfolge ist auch nicht richtig, wichtig für wlan. Und in nvram die csr-active-config ist wohl auch nicht richtig.

Ich hänge mal meine config an, kannst ja mal vergleichen. Bei mir funktioniert alles

nightflyers config.plist

Beitrag von „griven“ vom 27. Juni 2024, 23:24

Hihi WITON richtiger Ansatz aber auf halber Strecke dann doch verreckt :p

Also Du hast ein kleines aber entscheidendes Detail vergessen unter Kernel->Block gehört der original IOSkywalkFamily.kext geblockt macht man das nicht dann gibt es eine lustig bunte Kernelpanik

Hier mal alles so eingetragen wie es sein sollte: config.plist

Die config.plist einfach austauschen und damit starten. Anschließend den OpenCoreLegacyPatcher von hier laden: https://github.com/dortania/OpenCore-Legacy-Patcher/releases und zwar bitte die OpenCore-Patcher.pkg Variante, installieren und nach erfolgter Installation öffnen und "Start Root Patching" wählen und damit ist der Drops dann gelutscht

---

Beitrag von „WITON“ vom 28. Juni 2024, 08:27

griven , Nightflyer , Na da werd ich heute basteln... ich hoffe ich bekomme das heute gebacken. Hab schon einen Whisky bereitgestellt. Vielen dank an Euch beide.Das muss doch klappen. bei Euch gehts doch auch

---

Beitrag von „Nightflyer“ vom 28. Juni 2024, 08:36

Mit der config von griven und dem Whisky sollte das kein Problem sein.

viel Erfolg dabei

Beitrag von „Arkturus“ vom 28. Juni 2024, 11:10

> Zitat von WITON
>
> griven , Nightflyer , Na da werd ich heute basteln... ich hoffe ich bekomme das heute gebacken. Hab schon einen Whisky bereitgestellt. Vielen dank an Euch beide.Das muss doch klappen. bei Euch gehts doch auch

wow, zum Frühstück gab im Urlaub früher Sonntags mal ein Gläschen Sekt. Jetzt gibts schon in

der Woche einen Whisky

Dann mal gutes Gelingen!

Beitrag von „WITON“ vom 28. Juni 2024, 11:49

griven , Ich habs geahnt das es nicht so einfach ist. Bin genauso vorgegangen wie von Dir beschrieben.

Post Install Menü des Patcherts sagt ...

Cannot patch , SecureBootModel is enabled.

Habe Infos gesucht und dann versucht mit dem Open Core Configurator das Problem nach Anleitung zu beheben. Klappt nicht. Kann das mit Sicherheitseinstellungen im System zusammenhängen oder muss ich vielleicht SIP deaktivieren ?

Beitrag von „griven“ vom 28. Juni 2024, 11:51

Oh das habe ich vermutlich tatsächlich übersehen...

In der config.plist unter dem Punkt Misc->Security den Punkt SecureBootModel auf disabled setzen sollte ausreichen

---

Beitrag von „WITON“ vom 28. Juni 2024, 12:37

griven .. steht auf disabled. Ich deaktiviere mal SIP

Beitrag von „griven“ vom 28. Juni 2024, 12:40

SIP ist an der Stelle nicht das Problem wäre sie das würde der Patcher das deutlich sagen...

Bist Du sicher das Du die config an die richtige Stelle gepackt hast und nicht versehentlich von einer anderen startest?

In der config die ich hochgeladen habe war es eben nicht disabled sondern steht auf default und das sollte es nicht...

Beitrag von „Nightflyer“ vom 28. Juni 2024, 13:17

Mal ein nvram Reset gemacht? Das könnte helfen wenn an der Config gebastelt wurde

---

Beitrag von „WITON“ vom 28. Juni 2024, 13:49

Ich bastle weiter.. mache gerade einen neuen Bootstick und werde den mit Griven seiner PLIST bestücken. Nightflyer , nvram Reset hatte ich mal im Bootpicker gemacht.Da schmiert bei mir die ganze EFI ab. Ich weiss das klingt verrückt, ist aber tatsächlich so.Gestern hatte ich beim Fummeln auf einmal ein anderes Startmenü beim booten. Schwarz und alle Möglichkeiten gleich abgebildet ohne erst die Leertaste zu drücken. Da hat der NVRAM Reset funktioniert.Ich fange von vorne an und gebe nicht auf. Das ist keine Option.Ist schon merkwürdig was Griven sagt das er in seiner PLIST den Eintrag auf default hat und bei mir ist er disabled. Habe aber vorher mit dem Open Core Configurator rumgefummelt.was ich nicht weiss ist ob ich vielleicht die Änderung der Sonoma EFI auch von Ventura aus machen kann.Ventura hat ja eine andere EFI geladen.Nicht das ich mir die auch zerhaue.Ich werde nachdenken und probieren. Das muss ich hinbekommen

Beitrag von „Nightflyer“ vom 28. Juni 2024, 14:08

> Zitat von WITON
>
> was ich nicht weiss ist ob ich vielleicht die Änderung der Sonoma EFI auch von Ventura aus machen kann

das kannst du. musst natürlich auch die richtige config laden.

îch öffnen immer OCAT und ziehe die gewünschte config dadrauf. Dann nach der Bearbeitung speichern

Beitrag von „Arkturus“ vom 28. Juni 2024, 14:19

> Zitat von WITON
>
> Ich bastle weiter.. mache gerade einen neuen Bootstick und werde den mit Griven seiner PLIST bestücken. Nightflyer , nvram Reset hatte ich mal im Bootpicker gemacht.Da schmiert bei mir die ganze EFI ab. Ich weiss das klingt verrückt, ist aber tatsächlich so.Gestern hatte ich beim Fummeln auf einmal ein anderes Startmenübeim booten. Schwarz und alle Möglichkeiten gleich abgebildet ohne erst die Leertastezu drücken. Da hat der NVRAM Reset funktioniert.Ich fange von vorne an und gebenicht auf. Das ist keine Option.Ist schon merkwürdig was Griven sagt das er in seinerPLIST den Eintrag auf default hat und bei mir ist er disabled. Habe aber vorher mit demOpen Core Configurator rumgefummelt.was ich nicht weiss ist ob ich vielleicht dieÄnderung der Sonoma EFI auch von Ventura aus machen kann.Ventura hat ja eineandere EFI geladen.Nicht das ich mir die auch zerhaue.Ich werde nachdenken undprobieren. Das muss ich hinbekommen

du kannst verschieden EFI auf dem Hacki haben. Besser ist es m.E. eine EFI als Reserve unddie Neuerungen in der EFI mit der täglich gebootet wird. Jedenfalls behalte ich da eher den Überblick. Die Unterschiede bei den verschiedenen Kexte zwischen den einzelnen macOS regelst die mit min/maxKernel in der conflig.plist unter Kernen/Add. WITON

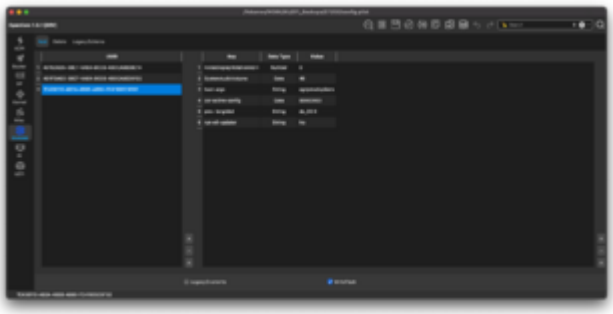
Beitrag von „ozw00d“ vom 28. Juni 2024, 15:04

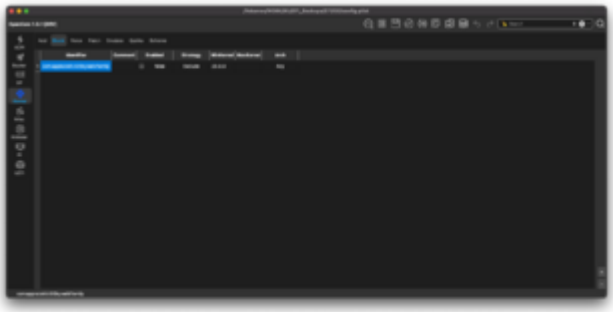
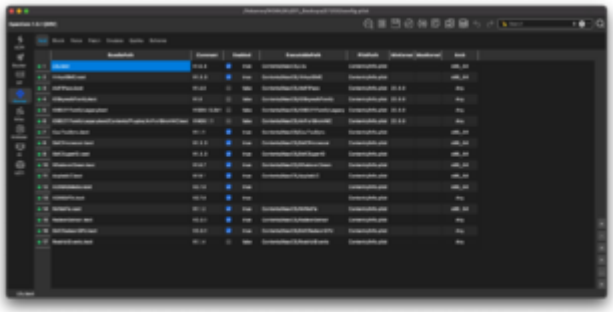
WITON mein Freund. Hab mal drübergeschaut.
Auch ein wenig Unterstützung von mir daher, mit folgenden Änderungen:
- reihenfolge der Kext korrigiert

- Misc->Security angepasst

- config auf 1.0.1 DEV gezogen

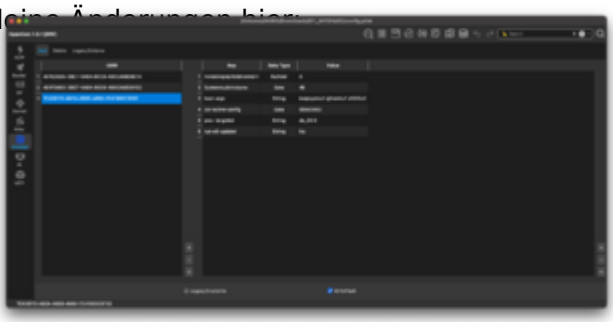
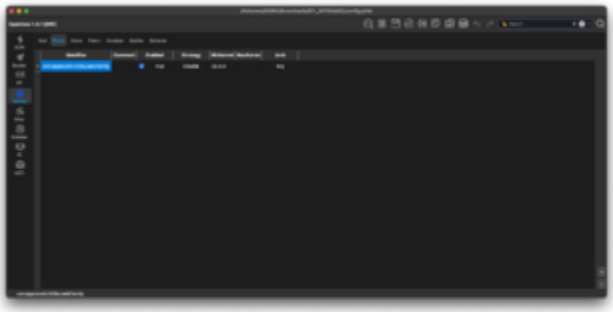
- Kexts anktualisiert

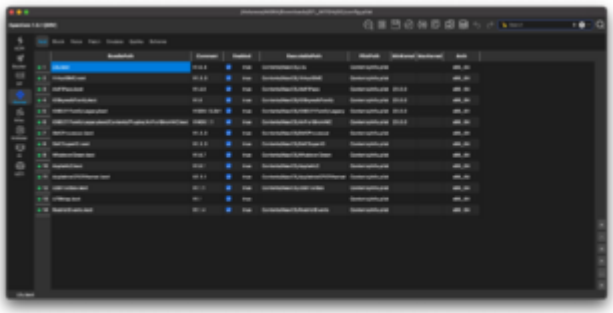


Die Screenshots sind aber von meiner EFI und dienen nur als Anhaltspunkt was ich geändert habe 😉

deine Änderungen hier:



Probier die mal und gibt bescheid gern auch per tele, hab grad ein wenig zeit und Langeweile

Wenns läuft, dann erst den OpenCore Legacy Patcher nutzen.
Hinzu kommt das du in Verbindung mit dem OCLP dann die neue Kext für Intel Karten von Mieze benötigst, finde den link spontan aber grad nicht. Ich denke da werden die Kollegen hier bestimmt einen Hinweis drauf haben.

Denn wenn Fenvi per OCLP läuft wird wahrscheinlich, wie bei mir das LAN (also genaugenommen die Netzwerk Interfaces) nicht mehr gehen, war zumindest bei mir so.

Ich habe mich aber entschieden, den OCLP nicht zu nutzen, das musst du für dich entscheiden, für den Dateiaustausch zwischen i-Devices und Hacky habe ich eine für mich praktikable Alternative, muss aber jeder für sich selbst entscheiden.

Beitrag von „WITON“ vom 28. Juni 2024, 16:47

griven , Arkturus , ozw00d , Ich habe eben erst mal einen gewaltigen Whisky abgebissen Jungens.... Ich habs geschaffffft. Es läuft alles. Maik mein Freund ozw00d auch WLAN und ETHERNET . Ich wollte Dir nicht auf den Geist gehen und wieder über Fernsteuerung deine wenige Zeit nehmen. Es reicht vollkommen wenn ich Dir gelegentlich mal eine Frage über WhatsApp schicke. Durch die Fummelei lernt man viel besser.

Also nachdem nichts zu machen war, habe ich das OS neu installiert.Vorher die EFI mit Grivens PLIST bestückt und dann auf den Stick kopiert. Dann den Patch auf den Stick durchführen

lassen und das hat geklappt. Dann die EVI vom Stick auf die Platte kopiert und es läuft....

Kleines Problem habe ich noch . Meine interne Sicherung HD von 4 TB ist mit EXFAT formatiert (WIN + MAC) und hängt am PCIE. SONOMA bzw das Festplattendienstprogramm brauch ewig um die Platte einzubinden. Ich werde die mal umstecken. Kann sein das die zwischen den internen CD Brennern hängt.

Mensch bin ich froh !! Ich Danke Euch vom ganzen Herzen für die Hilfe hierbei. So muss Forum sein. Ich wünsch Euch allen noch eine schöne Zeit

LG Udo

Beitrag von „Arkturus“ vom 28. Juni 2024, 18:01

erstmal Glückwunsch fürs Durchhalten

ExFat ist keine gute Wahl für Time Machine. Ich würde auf APFS setzen.

Beitrag von „ozw00d“ vom 28. Juni 2024, 18:05

Arkturus aber auch nur wenn es keine drehenden platten sind sonst eher auf HFS+ welches eher für normale Platten denn für SSDs / NVMEs (Flashspeicher) konzipiert ist.

Ansonsten ja immer APFS

Beitrag von „Arkturus“ vom 28. Juni 2024, 18:42

absolut, das hatte ich aus den Augen verloren und 4TB sieht eher nach drehende aus.

Beitrag von „WITON“ vom 28. Juni 2024, 20:46

da habt Ihr was falsch verstanden.. Die Platte wird für allgemeine Sicherungen von MAC und Windows Dateien verwendet, deshalb Exfat . Time Machine hat eine eigene SSD mit Mac Format. Es ist eine 3,5 zoll Platte

---

Beitrag von „ozw00d“ vom 29. Juni 2024, 08:40

WITON für den Dateiaustausch kannst du exFat nutzen. ich würde dir aber eher empfehlen Tools von Paragon zu nutzen (APFS / HFS+ für Windows und NTFS for MacOs) damit kannst du ohne Probleme auf die jeweiligen Systeme lesend wie schreibend zugreifen.

Also ja kann man machen , wobei ExFat jetzt nicht gerade für Sicherungen konzipiert ist.

Hier mal ein treffender Passus von heise.de:

exFAT oder auch "Extended File Allocation Table" eignet sich für die Verwendung in Flash-Speichern, z.B. USB-Sticks und SSD-Festplatten. Vor allem, wenn Sie zwischen **mehreren Betriebssystemen** wie Windows, Mac oder Linux hin und her wechseln, bietet sich eine exFAT-Formatierung Ihres Datenträgers an. Eine Begrenzung der Dateigrößen gibt es nicht, dennoch wird auch exFAT eher für die Sicherung von **kleineren Dateigrößen** empfohlen. Ein weiterer Nachteil - vor allem gegenüber NTFS - ist, dass Sie Ihre Daten unter exFAT **nicht komprimieren** können.

Beschreibt exakt was ich meine.

Eine große Platte würde ich eher in ein NAS packen und mit XFS oder ext4 formatieren und diesen Speicher dann via SMB verfügbar machen.

Meh ich merke gerade das ich wieder zu tief ins technische gehe, sorry IT-ler Krankheit

---

Beitrag von „griven“ vom 29. Juni 2024, 08:52

Aber an der Stelle gar nicht falsch das mal (wieder) anzumerken. EXFAT ist einfach für solche Zwecke nicht wirklich geeignet und neigt zudem zu Dateisystemfehlern die im schlimmsten Falle sogar den Totalverlust der Daten bedeuten können. Die Lösung mit einem NAS ist sicher die eleganteste nur hat halt nicht jeder die entsprechende Infrastruktur dafür...

Beitrag von „ozw00d“ vom 29. Juni 2024, 09:07

griven da kommt der IT-Berater leider immer raus

> Zitat von griven
>
> Die Lösung mit einem NAS ist sicher die eleganteste nur hat halt nicht jeder die entsprechende Infrastruktur dafür...

Beitrag von „Arkturus“ vom 29. Juni 2024, 09:29

Das wäre meine Frage gewesen, wie wird ExFat gewartet? Alle greifen darauf zu aber wer fühlt sich verantwortlich??

Beitrag von „WITON“ vom 29. Juni 2024, 23:22

griven , Arkturus , ozw00d , habe nun heute die Haupt NVME mit Ventura gelöscht und Sonoma darauf installiert. Ist das nun normal , das man die EFI , die vorher mit dem OpenCorepatcher

gepatcht und gespeichert wurde , trotzdem jedesmal nach Neuinstallation erneut gepatscht werden muss ? Bei mir war das so. Zweite Frage. Nach Neuinstallation erscheint der OC Picker in dieser Ansicht mit einem riesigen Apfel. Nach dem booten ist aber alle wieder normal. Die grafische Ansicht ist weg. Ich hatte das schon einmal und Denke bald das diese Erscheinung mit meinem BIOS zu tun hat. was ist Eure Meinung ?

Nachtrag .Habe gerade mal mit dem Ventura Stick gebootet. Der hässliche Picker beim booten bleibt auch hier. Also doch wahrscheinlich BIOS und Grafik beim booten. Ich glaube bald das mein BIOS oder Bord einen Hack weg hat. Die Uhrzeit stimmt jedesmal auch nicht mehr nach BIOS Aufruf.

Beitrag von „MacGrummel“ vom 29. Juni 2024, 23:42

OC-L-Patcher muss immer neu drüber laufen, eben weil bei jeder neuen Stufe wieder alles überschrieben wird.

Dafür wird das Betriebssystem eben so wenig wie möglich geändert, bei Systemen nur mit der OC-Efi eben garnicht.

Beitrag von „griven“ vom 29. Juni 2024, 23:58

Der OC Picker hat mal so ganz und gar nichts mit dem Bios zu tun WITON hier passt eher eine Einstellung in Deiner config.plist nicht oder Dein Resources Ordner (hier liegen die Grafiksachen für den grafischen Picker) ist leer. Bzgl. des riesigen Apfels hier stimmt dann entweder das UI-Scaling nicht oder Dein Bios ist nicht im UEFI Mode (eher aber ersteres ist auch eine Einstellung in der config). Mich würde es nicht wundern wenn da bei der ganzen Bastelei die letzten Tage nun einiges einfach komplett durcheinander ist...

Beitrag von „WITON“ vom 30. Juni 2024, 00:01

MacGrummel , Danke für die Info.Ist ja weiter kein Problem. Ich denke mir die Zeit der problemlosen Installation Ala Catalina ist vorbei. Für mich wird wohl Sonoma das Ende sein. Ob's überhaupt Sinn gemacht von Ventura nach Sonoma zu wechseln weiss ich noch nicht. Die Einschränkungen werden immer schärfer. Bei Ventura konnte ich noch die System App Icons ändern.. Das ist nun wahrscheinlich nicht mehr möglich.

griven , ich habe mich gehütet irgend was an deiner PLIST zum ändern. Gestern auf der anderen Platte war alles OB. (Die selbe EFI) heute nach Neuinstallation auf einer anderen Platte diese Erscheinung. Das kann nur vom BIOS kommen. Nomalerweise kommen die BIOS Infos beim booten in scharfer kleiner Schrift. Jetzt in Baukasten Grösse. Da stimmt was schon was lange nicht mehr denke ich. Hatte diese Erscheinung schon öfters. Irgend wann nach zig Versuchen im Bios war das dann wieder weg. Mal sehen was wird. Manchmal fehlen auch Optionen im Bios die nach einem längeren stromlosen Zustand wieder da sind. Werde wohl irgend wann mal ein neues Bord kaufen wenn die Kasse stimmt.

Beitrag von „griven“ vom 30. Juni 2024, 00:30

Dann schau mal ob Du im Bios irgendwo einen Punkt names CSM findest und falls ja stell den auf Disabled dann sollte es eigentlich passen...

Beitrag von „Nightflyer“ vom 30. Juni 2024, 01:57

> Zitat von WITON
>
> Werde wohl irgend wann mal ein neues Bord kaufen wenn die Kasse stimmt.

CMOS-Batterie erneuern könnte auch helfen

Beitrag von „WITON“ vom 30. Juni 2024, 09:35

griven , sehr merkwürdig. Solch eine Meldung habe ich noch nie erhalten. Wollte CSM deaktivieren. Was will das BIOS mir sagen ?

.....Stellen Sie aufgrund der Bestimmungen von Microsoft zum sicheren Booten sicher, dass der von Microsoft signierte UEFI-Treiber in den angeschlossenen PCI-E-basierten Speichern, einschließlich M.2-SSD, enthalten ist, bevor Sie die Deaktivierung aktivieren. Andernfalls sind die PCI-E-Speicher nur für die Verwendung als Datenlaufwerk verfügbar. Wenden Sie sich an den Anbieter des PCI-E-Speichers, um Einzelheiten zur Verfügbarkeit des UEFI-Treibers zu erfahren....

Beitrag von „ozw00d“ vom 30. Juni 2024, 09:59

WITON kannst du getrost ignorieren.
Unter bestimmten Voraussetzungen benötigt man spezielle Treiber für die Anbindung von NVMEs oder SSDs, kannst du aber getrost ignorieren in deinem Fall

---

Beitrag von „WITON“ vom 30. Juni 2024, 11:32

ozw00d , griven ich habe wirklich einen merkwürdigen PC. Habe das gleiche BIOS nochmal installiert und nur Fast Boot deaktiviert . CSM eingeschaltet (hatte ich vorher auch immer) und Grafik auf automatisch. VMX auf ein. VTD auch ein.

Jetzt gehts wieder. Bloß die Uhrzeit verstellt sich laufend trotz neuer BIOS Batterie. Wird wohl doch irgendwann mal ein anderes Bord werden müssen.

Beitrag von „Nightflyer“ vom 30. Juni 2024, 12:22

> Zitat von WITON
>
> Bloß die Uhrzeit verstellt sich laufend

Das ist wohl ein Dualboot Problem. Hier die Lösung

Beitrag von „WITON“ vom 1. Juli 2024, 20:27

griven , Arkturus , Nightflyer , MacGrummel , ozw00d , Ich habe die letzten 2 Tage Sonoma intensiv getestet.Läuft einwandfrei. Ich habe mir 2 Stick angefertigt zur Sicherheit. Ich stelle fest das Sonoma nicht schneller ist wie Ventura nur anders. Ventura ist einfacher zu Installieren und hat für mich einen wesentlichen Pluspunkt. Bei Ventura habe ich alle System ICON ändern können, unter Sonoma ist damit Schluss. Ich hasse wie die Pest dieses elende Safari Fischkutter ICON und ein paar andere.Unter Ventura habe ich das alles schön angepasst. Bei Sonoma ist da leider Schluss. Die IconChamp App funktioniert nicht mehr.Unter Ventura funktionierten alle meine Musik Apps sofort. Unter Sonoma nicht alle. Updates gibt es (noch) nicht.Ich werde also morgen wieder auf Ventura zurückgehen und da bleiben. Ich habe nun fast alle Versionen getestet. Die zwei Besten waren für mich Catalina und nun Ventura. Ich werde weiterhin immer Eure Berichte über die neuen OS lesen und mich kundig machen. Man kann viel lernen dabei.Auf Sonoma wechseln tue ich erst wieder wenn meine DAW Logic im einem Upgrade das verlangt. Die Sticks sind ja bereit. Vielen Lieben dank noch einmal an Euch alle.. Ohne Euch hätte ich nichts zum Laufen gebracht.

Udo

Beitrag von „Arkturus“ vom 1. Juli 2024, 20:58

Schön das du deine Erfahrungen in einem Feedback zusammengefasst hast. Catalina mochte ich auch sehr und habe immer noch Mojave wegen 32bit auf dem Desktop zur Verfügung.
Ansonsten bin ich hinsichtlich Design nicht so wählerisch.
Udo, ich wünsche dir viel Freude weiterhin mit macOS und vor allem beim musizieren.

Beitrag von „Nightflyer“ vom 1. Juli 2024, 21:52

WITON WIFI geht aber nicht, wie auf dem Bild zu erkennen. Absicht?

Beitrag von „WITON“ vom 2. Juli 2024, 07:55

Nightflyer , ausgeschalten. Habe LAN angeschlossen. Heute ärgert mich die Kiste bisschen. Die Laufwerks Ikone hüpfen immer nach Start in die obere rechte Ecke. Habe schon zig Möglichkeiten probiert. Einzig am Raster ausrichten funktioniert. Aber da bekomme ich die nicht ganz nach unten auf dem Bildschirm. Mal weiter fummeln....

Beitrag von „WITON“ vom 3. Juli 2024, 10:09

Nightflyer , weist Du warum unter Ventura das Löschen der DS_STORE Datei nicht ausgeführt wird ? Wollte im Desktop Ordner die Datei entfernen wegen dem Icon gehüpfe. Mit Terminal in den Desktop und dann dieser Befehl.

```
find . –name '.DS_Store' –type f –delete
```

Beitrag von „Nightflyer“ vom 3. Juli 2024, 11:27

Hast du das schon versucht?

https://support.microsoft.com/...0a-4f7e-89b9-5b2cbbc50386

Beitrag von „WITON“ vom 3. Juli 2024, 18:08

Nightflyer , genauso gemacht. Keine DS_Store Date gefunden. 2 Ikone hüpfen jetzt nach oben. Eins bleibt unten.Ich spiele weiter. Irgend wann find ich eine Einstellung. Hat ich schon einmal vor einem Jahr. Irgend wie hatte ich das mit dem Raster in den Griff bekommen. Ist ja eigentlich pillepalle.. Aber warum hüpfen nur 2 nach rechts oben und eins bleibt unten.War schön mit Dir zu quasseln.

Beitrag von „WITON“ vom 8. Juli 2024, 18:53

Nightflyer , habe das Problem der hüpfenden Ikone wahrscheinlich gelöst. Beim stöbern im Netz fand ich einen Beitrag der genau dieses Problem beschrieb. Der Verfasser hat angegeben das die Bilder für Ikone und auch dem Hintergrund nicht auf externen oder anderen internen Laufwerken liegen darf. Das war bei mir so. Nachdem ich alle Icone und auch das Hintergrundbild auf das Ventura Laufwerk nach Dokumente kopiert habe und dannen zugeordnet habe läuft alles. Mir kommt es sogar vor als wenn der Bootvorgang nun schneller ist. Wahrscheinlich ist der Zugriff auf diese Bilder nun schneller. Es klingt merkwürdig.. Ist aber tatsächlich so...

Beitrag von „WITON“ vom 24. November 2024, 09:31

griven Du hattest mir hier schon einmal geholfen wegen der EFI für SONOMA. Habe ein Problem nach dem letzten SONOMA Update was ich nicht gebacken bekomme.Mein WLAN (Fenfi) funktioniert seit dem nicht mehr.Hat sich da was geändert ? Wärst Du so nett und würdest mir mal einen Tipp geben oder die EFI mal prüfen ? Gemerkt hatte ich es das meine Uhrzeit nicht mehr stimmte und der Standort nicht gefunden wurde

---

Beitrag von „griven“ vom 24. November 2024, 11:56

Naja Sonoma und Fenvi = OCLP und hier muss mann dann bitte auch die Extensions die der

Patcher benötigt aktuell halten. Tausch in Deiner EFI die IOSkywalkFamiliy.kext und IO80211FamilyLegacy.kext gegen die Versionen von hier aus: https://github.com/dortania/Op…/main/payloads/Kexts/Wifi zusätzlich noch die AMFIPass.kext gegen die Version von hier: https://github.com/dortania/Op…ayloads/Kexts/Acidanthera und lass dann den OCLP ggf. nochmal patchen und WLAN sollte wieder laufen.

Beitrag von „WITON“ vom 24. November 2024, 13:23

griven , wieder einmal tausend Dank an Dich. Hat geklappt. In den LaunchAgents habe ich jetzt einen Eintrag com.dortania.opencore..... auto-patch.plist. Muss die da bleiben ?

Beitrag von „griven“ vom 24. November 2024, 13:59

Ja muss er! Der Patcher erkennt so ob er erneut tätig werden muss (nach Updates) oder eben nicht...

Beitrag von „Arkturus“ vom 24. November 2024, 19:37

> Zitat von WITON
>
> griven , wieder einmal tausend Dank an Dich. Hat geklappt. In den LaunchAgents habe ich jetzt einen Eintrag com.dortania.opencore..... auto-patch.plist. Muss die da bleiben ?

ein Like ist der Dank an den Helfenden WITON

Beitrag von „WITON“ vom 24. November 2024, 22:18

griven ,nochmals Dank für deine kompetenten Hinweise. Schön das es Euch alle noch gibt die

immer ganz genaue und helfende Hinweise geben

Beitrag von „TRON71“ vom 25. November 2024, 09:41

> Zitat von griven
>
> Naja Sonoma und Fenvi = OCLP und hier muss mann dann bitte auch die Extensions die der Patcher benötigt aktuell halten. Tausch in Deiner EFI die IOSkywalkFamiliy.kext und IO80211FamilyLegacy.kext gegen die Versionen von hier aus: https://github.com/dortania/Op…/main/payloads/Kexts/Wifi zusätzlich noch die AMFIPass.kext gegen die Version von hier: https://github.com/dortania/Op…ayloads/Kexts/Acidanthera und lass dann den OCLP ggf. nochmal patchen und WLAN sollte wieder laufen.

Guten Morgen lieber griven

Zunächst wünsche ich uns einen guten Start in die neue Arbeitswoche, einen geschmeidigen, produktiven Ablauf und ein baldiges Wochenende. Die Luft ist bei mir kurz vor Jahresende nur noch knapp bemessen und ich freue mich schon sehr auf ein paar verdiente freie Tage, ich nehme stark an, dass es vielen Menschen so ergeht und wir uns alle auf etwas mehr Luft zum Durchatmen wünschen.

Von daher und mit dieser Erkenntnis trage ich auch hier mit einem etwas schlechtem Gewissen mein Anliegen dar.

Ich hätte ein paar kleine Wünsche und Fragen, mit denen ich mich hier an dich, (natürlich auch an andere Helfer und Wissende hier im Forum) richte.

Meine Wünsche wären:

Wunsch Nr.1 Die Fenvi T-919-W-LAN Funktion in MAC OS Sonoma und Sequoia zu aktivieren.(Bluetooth) läuft!

Monterey und Big Sur laufen mit W_LAN und Bluetooth.

Wunsch Nr.2 Einen doch professionellen Blick über und in meine config.plist zu werfen, natürlich auch nur dann,

wenn etwas kostbare Zeit zur Verfügung stände. Die Kexte sind auf den neusten Stand.

Wunsch Nr.3 Bitte mir nur dann Hilfestellung leisten zu wollen, wenn wirklich Zeit bei Euch helfenden vorhanden ist

und dadurch auf beiden Seiten kein unnötiger Druck entsteht. Ich kann gut warten und habe Geduld.

Was habe ich bis jetzt zu meinen Wünschen beigetragen:

Nr.1 Die benötigten Kexte zum Aktivieren der Fenvi T-919 sind mir durch den Link von griven bekannt und in meinem Download Archiv.

Nr.2 Sonoma und Sequoia auf die neusten Updates aktualisiert, beide MAC OS sind voneinander getrennt und laufen auf jeweils einer separaten SSD.

Nr.3 Den OLCP heruntergeladen. Das ist wohl oder übel der Schlüssel zum Erfolg, so wie ich das mir erlesen habe.

Nr.4 Die USB-Ports sind aktuell für mein Gigabyte Aorus Master Z390 (Hardware hat sich nicht geändert und läuft seit Jahren stabil).

Nr.5 Backup der OS Systeme und der Config.

Nr.6 Mich in die Thematik eingelesen, etwas mehr wissen dadurch erhalten und die Basis des ganzen verstanden. Was mich aber plagt, ist die Erkenntnis, dass ich mich etwas schwer, vielleicht auch mit Respekt vor dem OLCP und der anliegenden Änderung in der config.plist

bewege. Der eventuelle Eingriff durch OLCP scheint doch etwas tiefer in das System zu reichen.

Wie erwähnt, ich habe Geduld, nichts muss von jetzt auf gleich, step by step und in Ruhe wäre für alle vom Vorteil und für ein lauffähiges Ergebnis als produktives Produkt einfach nur schön und zur Freude aller beteiligten.

Die OC liegt zur Ansicht anbei.

Ich bedanke mich für jede Antwort, Hilfestellung, Unterstützung, Zeitersparnis und jedem hier im Forum der sich mit diesem Thema und meinen Wünschen beschäftigen wird und möchte.

Liebe Grüße

TRON71

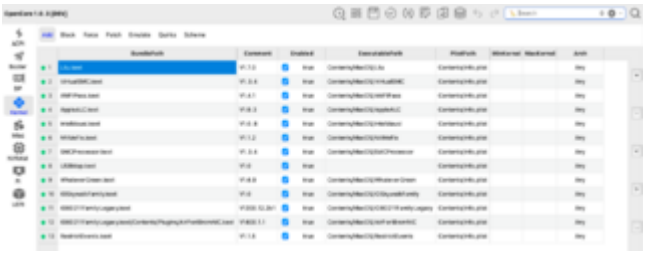
Beitrag von „griven“ vom 25. November 2024, 17:03

Moin TRON71 im Grunde ja eine ganz einfache Übung zumindest wenn man weiß wie

Alles aktuell, heruntergeladen und parat liegend zu haben ist schonmal die halbe Miete nun gilt es die Extensions in den OC Ordner einzufügen und in die richtige Reihenfolge zu bringen. Geh dazu wie folgt vor:

1. Die config.plist im OC Ordner mit OCAT öffnen (OCAuxilliaryTools)
2. Die heruntergeladenen Extensions in den Ordner /OC/Kexts einfügen. OCAT erkennt das der Ordner verändert wurde und fügt die entsprechenden Einträge in die config.plist unter dem Punkt Kernel -> ADD ein
3. Die Reihenfolge in Ordnung bringen: Die Extensions haben Abhängigkeiten zueinander und zu anderen Extensions demnach ist es wichtig das sie in der richtigen Reihenfolge geladen werden. AMFIPass hängt ab von Lilu muss demnach also nach Lilu geladen werden (kann also grob da bleiben wo es ist). IO80211FamilyLegacy hängt ab von IOSkywalkFamily muss demnach also nach IOSkywalkFamily geladen werden hieraus

ergibt sich dann grob das folgende Bild:



4. Verhindern das die originale IOSkywalkFamily.kext geladen wird: Unter dem Punkt Kernel->Block folgenden Eintrag ergänzen:

Identifier	Comment	Enabled	Strategy	MinKernel	MaxKernel	Arch
com.apple.iokit.IOSkywalkFamily	Allow IOSkywalk Downgrade	true	Exclude	23.0.0		x86_64

5. SIP deaktivieren: damit der OCLP seinen Job verrichten kann und die nötigen Modifikationen am System vornehmen kann muss die SIP deaktiviert werden damit zum einen die notwendigen Dateien überhaupt in das Dateisystem eingebracht werden können und zum anderen das System diese im Anschluss auch akzeptiert und verwendet hierzu unter dem Punkt NVRAM->ADD->7C436110-AB2A-4BBB-A880-FE41995C9F82 für den Schlüssel csr-active-config den Wert 03080000 eintragen. Um sicherzugehen das der neuen Wert für die SIP auch übernommen wird tragen wir unter NVRAM->Delete->7C436110-AB2A-4BBB-A880-FE41995C9F82 zusätzlich noch den Wert csr-active-config ein.
6. Bonuslevel Um nach der ganzen Aktion noch Updates zu bekommen fügen wir nun noch analog zu Punkt 2 den Kext RestrictEvents hinzu (https://github.com/acidanthera/restrictevents/releases) und ergänzen unter NVRAM->ADD->4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102 folgenden Eintrag:

Key	Data Type	Value
revpatch	String	sbvmm

7. config.plist speichern, den OC Ordner auf die EFI packen sofern nicht schon geschehen, Reboot und einem erfolgreichen Patchen und anschließendem funktionierenden WLAN sollte unter Sonoma und höher nichts mehr im Wege stehen.

Anbei habe ich die Schritte 1-7 auch mal auf Deine angefangene Konfiguration angewendet (OC.zip)

EDIT: ich habe eine entscheidende Sache vergessen! Du verwendest ja auch noch ältere Systeme in dem Fall musst Du bitte noch in Punkt 3 sicherstellen das Du bei der

IOSkywalkFamily und der IO80211FamilyLegacy unter Min-Kernel jeweils den Wert 23.0.0 einträgst weil wir möchten ja das unsere Änderungen sich nur auf Sonoma und neuer auswirken nicht jedoch auf ältere Systeme.

Beitrag von „TRON71“ vom 25. November 2024, 17:36

Moin lieber griven

Anbei hast du die Schritte 1-7 auf meine angefangene Konfiguration angewandt?

Was fällt dir eigentlich ein, mein lieber, du kannst mir doch nicht allen Ernstes den Spaß am Basteln nehmen und mir einfach so den OC.zip Ordner um die Ohren hauen.

Dafür gibt es von mir natürlich auch ein kräftiges und soziales

Während ich dir schreibe, habe ich dein EDIT: erhalten, diesen habe ich natürlich auch gelesen....wunderbar mein lieber

Ich werde mir das ganze heute, spätestens morgen in Ruhe betrachten und so wie es sich gehört, back Info geben.

Für deine fleißige Unterstützung und die Zeit, die du mir dadurch geschenkt hast, bedanke ich mich zutiefst

Lieber griven

WOW und noch einmal WOW!

Deine perfekte Arbeit an meiner config hat sich zu 100 % gelohnt. Mein System startet so wie

gewohnt.

Die FileVault noch deaktiviert, den SecureBootModel auf disable gestellt und schon konnte ich mit OLCP patchen.

Das ganze ging flott von der Hand und ohne Fehlermeldung.

Ich bin wirklich angetan und dir nochmals sehr dankbar für deine grandiose und fehlerfreie Arbeit.

Beitrag von „Arkturus“ vom 25. November 2024, 19:26

> Zitat von WITON
>
> griven ,nochmals Dank für deine kompetenten Hinweise. Schön das es Euch alle noch gibt die immer ganz genaue und helfende Hinweise geben

möglicherweise ist Dir noch unbekannt, wie ein Like gesetzt wird. Ich will dích dazu nicht nötigen und wenn du es nicht möchtest musst es nicht machen. Falls doch und dir die Funktion nicht bekannt war möchte ich helfen.

Beitrag von „griven“ vom 25. November 2024, 22:36

TRON71 Fein so möchten wir das doch sehen

Dann weiterhin happy Hackin und viel Spaß mit der Kiste.

Beitrag von „WITON“ vom 28. November 2024, 20:12

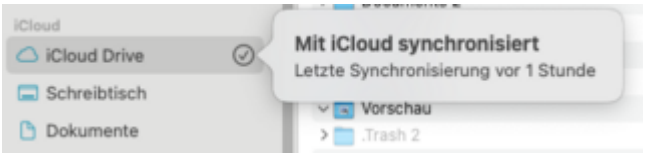
Arkturus genauso ist es. Ich denke immer ein paar persönliche Worte sind mehr wert als ein Daumen.. Aber Like setz ich ab heute auch noch...

Beitrag von „WITON“ vom 3. Dezember 2024, 20:14

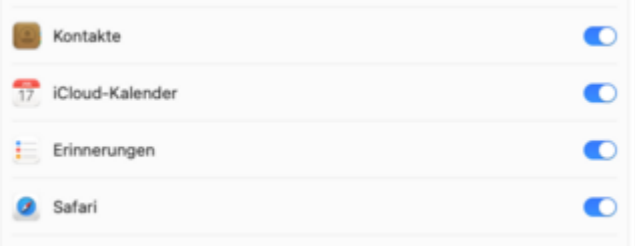
griven , Arkturus , TRON71 , war wieder mal richtig schön mit Euch zu quasseln.Mein Sonoma schnurrt in allen Dingen. Bis auf den MAC Kalender. Das liegt aber am OS selber. Bei meinem Sohn an einem originalen MAC ist das genauso. Der Kalender aktualisiert via iCloud im Hintergrund mit dem iPhone exakt. Bloß in den Widgets dauert das manchmal ein Tag bis der Termin sichtbar wird. Starte ich kurz die MAC Kalender App erfolgt die Termin Übernahme im Widget sofort. Ist ein Schönheitsfehler. Da alle anderen Kalender aus dem Store sich nach dem MAC Kalender richten, ist das Ergebnis genauso. Der einzige Kalender der sau gut ist nennt sich Time Tree. Der schreibt einen eigenen Kalender. Da erfolgt auf allen anderen Geräten sofort die Sync des Time Tree Widget. Der aber wiederum übernimmt keine MAC Kalender Einträge in seinem Widget. Vielleicht bekommt das Apple irgend wann mal richtig hin. Danke noch einmal an alle.

Beitrag von „Arkturus“ vom 4. Dezember 2024, 15:10

Du musst ggf. den Hacki eine Weile laufen lassen. Den Status zur icloud siehst Dum im, Finder. Wenn da alles durch ist, dann müssen auch die Termine aktuell sein. WITON



Ist der Kalender unter Icloud auch aktiviert?



Beitrag von „WITON“ vom 14. Dezember 2024, 21:31

Arkturus , Danke für den Hinweis. nach ungefähr 1 Stunde Arbeit / Online wird dann synchronisiert. ich hab mich dran gewöhnt. Hab ja eigentlich mein iPhone für den Kalender